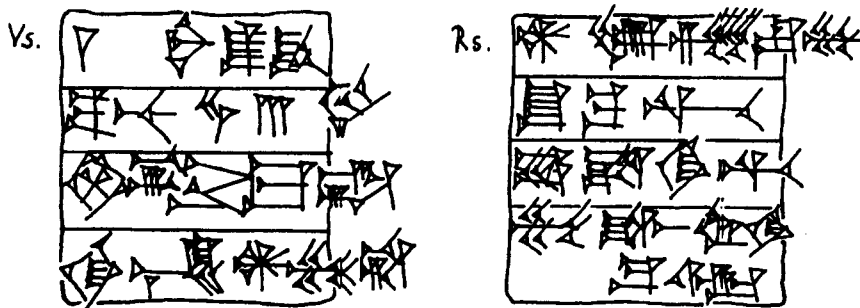


## Ein Ur III-Text aus Münsteraner Privatbesitz

Hans Neumann

In Münsteraner Privatbesitz befindet sich eine Keilschrifttafel aus der Zeit der III. Dynastie von Ur (2111-2003 v.Chr.), deren Bearbeitung im folgenden Erhart Graefe in kollegialer Verbundenheit als bescheidene Gabe zu seinem Ehrentag gewidmet sei.

Der Verwaltungstext stammt aus Puzriš-Dagān und ist dem Bereich der königlichen Viehadministration der Ur III-Zeit zuzuordnen.<sup>1</sup> Die Quittung über ein verendetes Zicklein mißt nur 17,5x16,5x8 mm und gehört damit zu den Vertretern der sehr kleinen Tafeln aus dem Bereich der Wirtschaftsverwaltung von Puzriš-Dagān.<sup>2</sup>



- 1 Vgl. dazu zusammenfassend W. SALLABERGER, in: W. SALLABERGER - A. WESTENHOLZ, *Mesopotamien: Akkade-Zeit und Ur III-Zeit*, Freiburg - Göttingen 1999 (OBO 160/3), 260-273 (mit Literatur).
- 2 Jüngst hat M. SUCH-GUTIÉRREZ, *SEL* 18 (2001) 27-28 wieder auf derartige neusumerische „Miniaturtexte“ – hier allerdings aus Umma – aufmerksam gemacht.

Privatsammlung Münster (17,5x16,5x8 mm)  
Puzriš-Dagān (AS 6/VI/3)

1	1 <sup>munus</sup> áš-gàr	1 (weibliches) Zicklein,
2	ba-úš u <sub>4</sub> -3-kam	verendet, 3. Tag,
3	ša-Tum-ma-al	(hat) in Tummal
4	ki-En-diġir-ġu <sub>10</sub> -ta	von Endiġirġu
5	<sup>o</sup> Šul-gi-uru-ġu <sub>10</sub>	Šulgi'uruġu
6	šu ba-ti	in Empfang genommen.
7	iti-á-ki-ti	Monat: 'Akiti'.
8	mu Ša-aš-ru <sup>ki</sup> ba-ḫul	Jahr: 'Šašru wurde zerstört'.

Z. 2: Zu ba-úš/ug<sub>7</sub> im vorliegenden Zusammenhang vgl. M. SIGRIST, *Drehem, Bethesda* 1992, 70f.

Z. 3: Zu Tummal und den damit zusammenhängenden Lieferungen von neugeborenen Tieren bzw. Tierkadavern vgl. W. SALLABERGER, *Der kultische Kalender der Ur III-Zeit*, Teil 1, Berlin - New York 1993 (UAVA 7/1), 131f. mit Anm. 619 (Literatur).

Z. 4: Zur Rolle des Verwaltungsbeamten Endiġirġu, dessen Tätigkeit sich von Š 40 bis ŠS 1 nachweisen läßt, vgl. T. MAEDA, *ASJ* 11 (1989) 88f.; M. SIGRIST, *Drehem, Bethesda* 1992, 322f.; M. HILGERT, *Drehem Administrative Documents from the Reign of Šulgi*, Chicago 1998 (OIP 115), 12f.

Z. 5: Zu Šulgi'uruġu als Empfänger toter Tiere, dessen Tätigkeitsbeginn im Bereich der Administration in die Zeit des Amar-Su'ena fällt, vgl. T.B. JONES - J.W. SNYDER, *Sumerian Economic Texts from the Third Ur Dynasty. A Catalogue and Discussion of Documents from Various Collections*, Minneapolis 1961, 223-226.

Z. 6: Bei dem Datum handelt es sich gewiß um AS 6 und nicht um Š 42, da für Šulgi'uruġu keine vergleichbare Tätigkeit vor der Regierungszeit des Amar-Su'ena zu erweisen ist; vgl. zu Z. 5.

#### Abkürzungen:

AS	=	Amar-Su'ena.
ASJ	=	Acta Sumerologica, Hiroshima.
OBO	=	Orbis Biblicus et Orientalis, Freiburg - Göttingen.
OIP	=	Oriental Institute Publications, Chicago.
SEL	=	Studi Epigrafici e Linguistici sul Vicino Oriente Antico, Verona.
Š	=	Šulgi.
ŠS	=	Šu-Sin.
UAVA	=	Untersuchungen zur Assyriologie und Vorderasiatischen Archäologie, Berlin - New York.